

# Augsburg

Die letzte unserer Exkursionen verbindet noch einmal auf besondere Weise den Blick auf Reformation und Ökumene. Als Gastgeberin der Reichstage war Augsburg Schauplatz wichtiger Stationen der „großen“ Reformationsgeschichte – vom Verhör Martin Luthers durch Kardinal Cajetan 1518 über die Verlesung des Augsburger Bekenntnisses vor dem Kaiser 1530 bis hin zum Religionsfrieden 1555. Mit ihrer eigenen Reformationsgeschichte bietet die schwäbische Reichsstadt zudem ein herausragendes Beispiel religiöser Vielstimmigkeit: Zum einen lebte in Augsburg eine große Täufergemeinde, die von bedeutenden Persönlichkeiten der Täuferbewegung geprägt war. Zum anderen ist Augsburg eine der vier Reichsstädte, die das Miteinander von Protestanten und Katholiken mehrere Jahrhunderte lang „paritätisch“ regelten. So waren alle städtischen Ämter paritätisch mit Vertretern beider Konfessionen zu besetzen – und Kirchen wurden zu Doppelkirchen.

## Samstag, 21. Oktober

Anreise individuell oder

08.23 Uhr Abfahrt Ulm Hbf mit der Bahn

10.00 Uhr **Stadtführung zur Täufergeschichte**

*Wolfgang Krauß*

13.00 Uhr Mittagessen (individuell)

15.00 Uhr **Reformationsgeschichtliche**

**Stadtführung**

*Dr. Wolfgang Schöllkopf*

18.24 Uhr Rückfahrmöglichkeit Richtung Ulm

## Kosten

15,- Euro pro Person (individuelle Anreise),

25,- Euro pro Person (inkl. Fahrt ab/bis Ulm)

# Anmeldung

Die Anmeldung zu allen Exkursionen erfolgt per Mail: sekretariat@hdbulm.de oder telefonisch 0731/92 000-0 über das Haus der Begegnung in Ulm.

Sobald Sie eine Bestätigung erhalten haben, überweisen Sie den entsprechenden Tagungsbeitrag auf das Konto des Hauses der Begegnung.

Bankverbindung: Sparkasse Ulm  
IBAN: DE16 6305 0000 0000 0490 54  
Stichwort: Exkursion nach Konstanz bzw. Straßburg, Basel, Augsburg

Mit Eingang des Tagungsbeitrages sind Sie zur Exkursion angemeldet.

Bei Rückfragen zu den Exkursionen **nach Konstanz und Augsburg** wenden Sie sich bitte an Dr. Michael Hauser michael.hauser@hdbulm.de, **zu den Fahrten nach Straßburg und Basel** an Dr. Susanne Schenk susanne.schenk@uni-tuebingen.de

## Veranstalter

Evangelischer Bund Württemberg  
c/o Dekanatamt Ludwigsburg  
Marktplatz 8  
71634 Ludwigsburg

Haus der Begegnung Ulm  
Grüner Hof 7  
89073 Ulm



Exkursionen in die oberdeutsche Ökumene  
**Konstanz**  
**Straßburg**  
**Basel**  
**Augsburg**

# Konstanz

Wir begeben uns auf eine Zeitreise zum alten Bischofssitz im Südwesten des Reiches und fahren mit der Bahn und dem Schiff über den Bodensee nach Konstanz. Schwerpunkte unserer Spurensuche dort sind das ehemalige Dominikanerkloster, in dem die Ulmer Heinrich Seuse und Felix Fabri viele Jahre zubrachten, der böhmische Reformator Jan Hus, der auf dem Konstanzer Konzil (1414–1418) verbrannt wurde, und Stationen der städtischen Reformationgeschichte im 16. Jahrhundert. Unser besonderes Interesse gilt hier dem Konstanzer Reformator Ambrosius Blarer, der zunächst in Ulm und dann in Württemberg maßgeblich an der Einführung der Reformation beteiligt war.

## Samstag, 8. April

Anreise individuell oder von Ulm mit der Gruppe  
08.05 Uhr Abfahrt Ulm Hbf  
10.02 Uhr Friedrichshafen Katamaran  
11.00 Uhr Treffpunkt in Konstanz Hbf

11.00–13.00 Uhr **Stadtführung I**

11.00–11.45 Uhr **Überblick über die Geschichte im Kreuzgang des ehemaligen Dominikanerklosters**  
*Dr. Michael Hauser*

12.00–13.00 Uhr **Führung im Hus-Museum**

13.00–15.00 Uhr Mittagspause (individuell)

15.00–16:30 Uhr **Stadtführung II Münster ULF – St. Stephan – Katzgasse (Blarer-Haus)**  
*Dr. Gudrun Litz*

Rückreise individuell oder mit der Ulmer Gruppe  
18.02 Uhr Konstanz Hbf  
Katamaran bis Friedrichshafen  
20.44 Uhr Ankunft Ulm

## Kosten

Führungen 15,- Euro pro Person, zusätzlich 32,- Euro für Fahrt (DB und Katamaran)

# Straßburg

Diese zweitägige Exkursion führt uns in die „Hauptstadt“ des oberdeutschen Raumes. Dort wollen wir die Ökumene dreifach erleben: Wir werden das historische Straßburg der Reformationszeit erkunden, das bedeutende Reformatorenpersönlichkeiten wie Martin Bucer (einen der drei Reformatoren Ulms) und Katharina Zell hervorgebracht hat. Sodann werden wir das Institut für Ökumenische Forschung (Lutherischer Weltbund) besuchen und mit dem Leiter, Prof. Birmelé, ins Gespräch kommen über den Stand der – v. a. innerevangelischen – Ökumene heute. Schließlich wollen wir am Sonntag gemeinsam mit einer Straßburger Gemeinde Gottesdienst feiern. Elsässische Küche genießen und übernachten werden wir im malerischen **Château du Liebfrauenberg**.

## Samstag, 17. Juni

07.00 Uhr Abfahrt mit Kleinbussen in Ulm, Haus der Begegnung  
08.30 Uhr Zustiegsmöglichkeit: Leonberg, Bahnhofsvorplatz

10.30 Uhr **Stadtführung I**

*Dr. Stephen Buckwalter*

13.00 Uhr Mittagessen (individuell)

15.00 Uhr **Besuch Ökumene-Institut**

*Dr. André Birmelé*

19.00 Uhr Abendessen (Liebfrauenberg)

## Sonntag, 18. Juni

10.45 Uhr **Zweisprachiger Gottesdienst in St. Pierre le Jeune mit anschließender Gemeindebegegnung**

13.00 Uhr Mittagessen (individuell)

14.30 Uhr **Stadtführung II: Katharina Zell**

*Dr. Stephen Buckwalter*

ca. 16 Uhr Rückfahrt mit Kleinbussen nach Ulm und Leonberg

## Kosten für Fahrt, Abendessen und Übernachtung im Tagungshaus Liebfrauenberg

135,- Euro pro Person im Doppelzimmer

150,- Euro im Einzelzimmer

100,- Euro Studierende pro Person im Doppelzimmer

# Basel

Eine Stadt offener Grenzen – das war Basel schon im 16. Jahrhundert: Johannes Oekolampad und seine Reformatorerkollegen pflegten Kontakte nach Zürich wie Straßburg, ins nahe Süddeutschland und ins ferne England. Die Bibelausgabe des Erasmus prägte Luther wie Zwingli, während der Humanist selbst am alten Glauben festhielt. Nicht zuletzt war Basel Zufluchtsort für radikale Reformatoren wie Luthers Gegner Karlstadt. Die Exkursion begibt sich auf die Suche nach Spuren dieser besonderen Reformationgeschichte: Führungen durch Stadt und Kirchen geben Einblick in die historischen Zusammenhänge wie ins heutige reformierte Leben; daneben bleibt Zeit zur eigenen Erkundung der mittelalterlichen Gassen. **Zum Abschluss nehmen wir an der Vesper im Basler Münster teil.**

## Samstag, 9. September

Anreise individuell (mögliche Zugverbindung):  
06.50 Uhr Abfahrt Ulm, 07.59 Uhr Abfahrt Stuttgart  
10.38 Uhr Ankunft Basel Bad. Bahnhof)

11.00 Uhr **Führung in der Peterskirche und Gespräch mit Pfarrer Dr. Benedict Schubert**

12.30 Uhr Mittagessen (individuell)

13.30 Uhr **Münster- und Stadtführung**  
*Dr. Franz Christ*

16.30 Uhr **Musikalische Vesper im Münster**

Rückreise individuell (mögliche Zugverbindungen):  
18.42 Uhr Basel Bad. Bhf. – 21.55 Uhr Ankunft Ulm,  
18.23 Uhr Basel Bad. Bhf. – 20.58 Uhr Ankunft Stuttgart)

## Kosten

15,- Euro pro Person (ohne Fahrt)